

Amtsgericht: Göppingen Aktenzeichen: 2 K 62-23

Versteigerungstermin: Donnerstag, 11.12.2025, 09:00

Uhr

Versteigerungsort: <u>Amtsgericht Göppingen</u>,

Schlossplatz 1, 73033 Göppingen

Saal: 0.25, Sitzungssaal im EG

Verkehrswert: 641.000,00 EUR
Objektart: Einfamilienhaus

Objektanschrift: Albert-Schweizer-Weg 6, 73095

Albershausen

Gutachten: kostenpflichtig zum Preis von

26,00 EUR anfordern

Das Gutachten darf nicht an Dritte

weitergegeben werden bzw. kommerziell genutzt werden.

Folgender Grundbesitz eingetragen im Grundbuch von Albershausen, Blatt 4122

BV Nr. 4

Flst. 1230/14, Albert-Schweitzer-Weg 6, -: 04 a 22 m² Gebäude- und Freifläche

(unterkellertes Einfamilienhaus, Baujahr 2007/2008, Wohnfläche ca. 197 m² und Nutzfläche 28,20 m², mit Doppelgarage)

Angaben in () ohne Gewähr

soll zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft versteigert werden.

Der Verkehrswert ist gemäß § 74a Abs. 5 ZVG festgesetzt worden auf 641.000,00 €, davon entfällt auf Zubehör (Einbauküche): 2.800,00 €.

Ein Zuschlag kann grundsätzlich auf ein Meistgebot <u>ab der Hälfte des Verkehrswertes</u> erteilt werden.

Gemäß §§ 67 bis 70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheitsleistung verlangt werden; die Sicherheit ist in der Regel in Höhe von 10% des Verkehrswertes zu leisten.

Barzahlung ist ausgeschlossen.

Überweisung ist möglich auf das Konto der Landesoberkasse Baden-Württemberg.

Bietsicherheit kann unter anderem durch rechtzeitige Überweisung geleistet werden:

Überweisung auf folgendes Bankkonto mit den Verwendungszweck-Angaben:

Empfänger: Landesoberkasse Baden-Württemberg

Bank: Baden-Württembergische Bank IBAN: DE51 6005 0101 0008 1398 63

BIC: SOLADEST600

Verwendungszweck: 2549037001655, Az. 2 K 62/23, AG Göppingen

Dem Gericht muss im Termin eine Buchungsbestätigung der Landesoberkasse Baden-Württemberg vorliegen; das Risiko hierfür trägt der Einzahler.

Die Überweisung muss so rechtzeitig erfolgen, dass der Betrag auf dem Konto gutgeschrieben ist.

Ein Nachweis über die Gutschrift muss dem Gericht im Termin vorliegen.

(Hinweis: Für die Rückerstattung ist mit einem Zeitraum von ca. 2 Wochen zu rechnen.)

Bieter haben sich im Termin auszuweisen. Wer als Bevollmächtigter Gebote abgeben will, muss im Termin eine öffentlich beglaubigte Bietvollmacht vorlegen.

Die Vertretungsbefugnis für eine Gesellschaft ist im Termin, durch einen beglaubigten Handelsregisterauszug neuesten Datums, nachzuweisen.